

Eigentum statt Pension

Die Pension „Haus am Kurpark“ wird zu Eigentumswohnungen umgebaut
Schwierige Lage im Gastgewerbe hinterlässt ihre Bremsspuren

BAD SASSENDORF ■ Die letzten Pensionsgäste haben das Haus schon längst verlassen, und neue wird es nicht mehr geben. Das Gebäude der Pension „Haus am Kurpark“ in der Wiesenstraße 1, Ecke Salzstraße, wird derzeit nämlich komplett entkernt und anschließend für Wohnzwecke umgebaut.

Die Pension, die laut Gastgeberverzeichnis 18 Betten in 13 Zimmern vorgehalten hat, und ebenso das im Komplex befindliche Café sind geschlossen. Auswirkungen der schwieriger gewordenen Lage im Gastgewerbe. Wobei ein Augenschein auch deutlich macht, dass in dem Komplex seit Jahren kaum in zeitgemäße Gestaltung investiert wurde.

Nun schwingen die Bauarbeiter den Abbruchhammer. Bauherr Joachim Jatzkowski plant mit seiner Firma „Haverland Immobilien“ aus Soest in dem Gebäude mit insgesamt zirka 390 Quadratmetern Wohnfläche Eigentumswohnungen bzw. im Souterrain gegebenenfalls eine Mietwohnung. Dazu wird das Gebäude vom Keller bis zum Dach auf allen vier Ebenen entkernt. Anschließend soll pro Geschoss jeweils eine Wohnung mit modernem Zuschnitt und gehobener Ausstattung entstehen. Auch das



Komplett umgebaut wird durch Bauherr Joachim Jatzkowski das Gebäude der Pension „Haus am Kurpark“ Ecke Wiesenstraße/Salzstraße. Anschließend soll der Komplex als Eigentumswohnungen vermarktet werden. ■ Foto: Tenberge

Treppenhaus wird modernisiert. „Es soll ein hochwertiger Umbau werden, zum Beispiel mit großzügigen Bädern“, erklärte Jatzkowski.

Auch der Außenbereich und die Fassadengestaltung sollen nach heutigem Standard erneuert werden, dazu gehört

ebenfalls eine neue Wärmedämmung. Außerlich sichtbar niederschlagen wird sich der Umbau zur Salzstraße hin auch durch einen neuen Vorbau, der im Dachgeschoss in einer Loggia endet.

Für Januar oder Februar rechnet Bauherr Jatzkowski,

der den Komplex von den früheren Eigentümern erworben hat, mit der Baugenehmigung, so dass die eigentlichen Umbauarbeiten danach beginnen können. Voraussichtlich im Juni oder Juli könne mit der Vermarktung begonnen werden. ■ tbg